

Kreisschreiben der neuen Geschäftsleitung an unsere Mitglieder

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **6 (1928)**

Heft 3

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Zeitschrift für Pilzkunde

Offizielles Organ des Schweizerischen Vereins für Pilzkunde und der
Vereinigung der amtlichen Pilzkontrollorgane der Schweiz (abgek.: Vapko)

Kreisschreiben der neuen Geschäftsleitung an unsere Mitglieder.

Werte Pilzfreunde!

Die Delegiertenversammlung vom 29. Januar 1928 in Basel hat infolge definitiver Ablehnung einer Wiederwahl der Berner, Zürich als Vorort gewählt.

Die neue Geschäftsleitung ist aus folgenden Herren zusammengesetzt worden: Als Präsident: Jak. Schönenberger, Aemtlerstrasse 160, Zürich 3; Vize-Präsident: Albert Bühler, Pflugstrasse 10, Zürich 6; Sekretär: Otto Schmid, Künzlistrasse 5, Zürich 6; Kassier: Hildebert Suremann, Scheuchzerstrasse 105, Zürich 6.

Sonntag den 26. Februar 1928 fand die Uebergabe der Geschäfte in Zürich statt und nimmt die neue Geschäftsleitung mit obigem Datum seine Funktionen auf.

Wie es der Geschäftsleitung in Bern gelungen ist den Verband nach innen auszuarbeiten, ist es unsere Pflicht denselben auch nach aussen zu stärken, und da bedarf es der Mitarbeit jedes einzelnen Mitgliedes. Wir müssen eine Agitation entfalten, die den Verband erstarken tut, die Mitgliederzahl muss unbedingt um einige Hundert schon in diesem Jahre erhöht werden. Die Zeitschrift muss weiter ausgearbeitet werden, d. h. sie muss mit Bildern von Pilzen versehen werden — ein diesbezüglicher Mitarbeiter hat sich uns in bereitwilligster Art und Weise schon zur Verfügung gestellt, es fehlt nur noch an den Finanzen — und darum muss schon von heute an die Werbetrömmel in Funktion treten, so dass jedes Mitglied es sich zur Pflicht macht, in der ersten Jahreshälfte ein neues Mitglied dem Verbands zuzuführen. Wir wollen den Jahresbeitrag nicht erhöhen, aber es sind noch viele hundert Pilzfreunde im ganzen Schweizerlande, die sich gerne

unserer guten Sache anschliessen würden, wenn man ihnen Gelegenheit gibt. Auch sind ferner viele grössere Ortschaften, wo noch Sektionen gegründet werden könnten. Wir wollen daher gemeinsam an das Werk, das die schöne Aufgabe hat, unsern Verband und die Zeitschrift zu stärken, und unsere Mitmenschen in den Pilzen aufzuklären, welche zu den essbaren und welche zu den Giftpilzen gehören.

Wir laden daher alle Mitglieder zur freundlichen Mitarbeit ein, dass ein jeder sich zur Pflicht macht, sein Möglichstes zu tun, damit unsere gute Sache im ganzen Lande herum blühen und gedeihen möge. In diesem Sinne entbieten wir allen Mitgliedern unsere herzlichen Pilzlergrüsse.

Für die Geschäftsleitung:

Jak. Schönenberger, Präsident,
Aemtlerstr. 160, Zürich 3.

* * *

NB. Wir bitten alle Korrespondenzen an obige Adresse zu senden. Sehr erwünschte Geldsendungen sind an unser Postcheckkonto VIII/15083 Zürich zu leisten.

Einsendungen für die Zeitschrift sind bis auf weiteres an den Redaktor Hrn. W. Süss-Eichenberger, Brunnmattstr. 8, Basel, zu senden.

Alle Mutationen, sowohl Ein- und Austritte, wie Adressenänderungen sind von nun an direkt an die Administration, Hrn. Aug. Wüger, Thunstrasse 39, Bern, anzuzeigen.